

NEU | 25. - 27. 06. | Köln | Fortbildung | Teilhabe-orientierte Museumsführungen für Menschen mit psychischen Erkrankungen



[Foto: Tina Emsermann | Museum Ludwig]

HINTERGRUND

Psychische Erkrankungen, emotionale und seelische Beeinträchtigungen im Jugend- sowie im Erwachsenenalter haben in den letzten Jahren stark zugenommen. Das Projekt »Kunst für die Seele – Museum erleben« eröffnet Betroffenen seit 2015 einen neuen Zugang zu den eigenen Wahrnehmungen und zur Welt. Die Angebote finden als 'Teilhabe-orientierte Führungen' in mehreren Kölner Museen sowohl für Gruppen von Erwachsenen und Senioren*innen als auch für Schüler*innen verschiedener Altersgruppen statt. Ausgehend von den ermutigenden Erfahrungen hat (de)mentia+art in Zusammenarbeit mit den verantwortlichen Kooperationspartnern aus psycho-sozialem Bereich und Schule eine erste Fortbildung dazu entwickelt.

Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen eine Stimme geben

1. Tag: Theoretische Grundlagen

- Menschen mit psychischen Erkrankungen: Krankheitsbilder (Basics), Beeinträchtigungen, Lebenswelten von Jugendlichen und Erwachsenen II Museen als Orte ästhetischer und sozialer Erfahrungen II Hemmnisse von 'Hochkultur' II Teilhabe-orientierte Vermittlung: Selbstverständnis der/des Moderierenden II Kriterien für die Auswahl von Objekten II lebensweltliche Kommunikation

2. und 3. Tag: Praktische Übungen im Museumsraum

- Setting im Raum II eigene Objektauswahl und thematische Aufbereitung (in Kleingruppen) II (für Museumsmitarbeiter*innen verbindlich 2 Praxistage)

Die Fortbildung mündet in eine Praxisaufgabe.

Die Teilnehmer*innen erhalten eine Teilnahmebescheinigung und ein digitales Handout.

Termin 25. - 27. Juni 2019 | 10 - 17 Uhr |

Ort Köln | Museum Ludwig [Hier](#)

Anfahrt [Hier](#)

Zielgruppe Die Fortbildung richtet sich an

- Fachkräfte in der psycho-sozialen Begleitung (2 Tage; 3. Tag nach Wahl)
- Lehrkräfte für Schüler*innen mit psychischen Beeinträchtigungen
- Museumsmitarbeiter*innen, die solche Angebote in ihren Häusern ermöglichen wollen (3 Tage, davon 2 Praxistage)
- Multiplikatoren in Bildungs- und Kultureinrichtungen
- Fortgeschrittene Studierende der betreffenden Fachrichtungen

Referenten

- **Jochen Schmauck-Langer** | Geschäftsführer von (de)mentia+art | Geisteswissenschaftliches Studium | Autor, Kulturgeragoge, Kunstbegleiter für Menschen mit und ohne kognitive oder psychische Beeinträchtigungen | Mitgliedschaften: BV Museumspädagogik; BV Kunst- und Kulturgeragogik
- **Tina Emsermann** | Diplom Sozialpädagogin FH Köln, Kunststudium (Alanus Kunsthochschule Alfter) | lange Jahre Erfahrung im psychiatrischen Bereich mit chronisch psychisch erkrankten Menschen in der Tagesstruktur
- **Ellen Westphal** | Lehrerin für Sonderpädagogik | Johann-Christoph-Winters-Schule in Köln | Systemische Therapeutin (i.W.)

Catering Es ist ein kleines Catering (Getränke/Gebäck) vorgesehen. Für die Mittagspause empfiehlt sich das Café/Bistro 'Ludwig' im Haus: [Hier](#) | Zahlreiche andere Anbieter sind fußläufig in der Kölner Innenstadt zu erreichen.

Kosten 3 Tage (je 10 - 17 Uhr) 360 Euro | 2 Tage 280 Euro | Studierende 3 Tage 260 Euro

Die Fortbildung mündet in eine Praxisaufgabe. (Erfahrungsaustausch dazu: Ende Januar 2020). Die Teilnehmenden erhalten eine Teilnahmebescheinigung und ein (digitales) Handout.

Anmeldung Jochen Schmauck-Langer 0157-88345881 | [schmauck.langer \(at\) live.de](mailto:schmauck.langer@live.de)

Anmeldeschluss 14.06.2019

Das Format "Kunst für die Seele" wurde von (de)mentia+art in enger Zusammenarbeit mit der [Eckhard Busch Stiftung](#), dem [Museumsdienst Köln](#), Betreuungseinrichtungen ([Köln-Ring](#)) und Schulen ([JCW-Schule](#)) entwickelt. Es findet aktuell im Museum Ludwig, dem Wallraf-Richartz-Museum und dem Kolumba - Kunstmuseum statt.

Mehr zu 'Kunst für die Seele' www.dementia-und-art.de



freut sich über die Zusammenarbeit mit

**MUSEUM
LUDWIG** | Wir machen Programm
Museumsdienst Köln

